



Presse- mitteilung

Pressestelle

HAUSANSCHRIFT Wilhelmstraße 54, 10117 Berlin

TEL +49 (0)30 18 529 - 3170

FAX +49 (0)30 18 529 - 3179

E-MAIL pressestelle@bmelv.bund.de

INTERNET www.bmelv.de

DATUM 21. August 2012

NUMMER 226

SPERRFRIST

Deutschland unterstützt Projekt zur ländlichen Entwicklung in Israel

Das Bundeslandwirtschaftsministerium unterstützt ein Projekt zur ländlichen Entwicklung in Israel zur Schaffung neuer Einkommensmöglichkeiten auf dem Lande. Das Projekt wird im Rahmen der durch die EU geförderten Behördenpartnerschaft Twinning gefördert. Anlässlich der Entscheidung Israels und der Europäische Kommission den von Italien und Deutschland gemeinsam vorgelegten Projektvorschlag anzunehmen, erklärte **Dr. Robert Kloos, Staatssekretär im Bundeslandwirtschaftsministerium**: „Unsere vielfältigen Erfahrungen auf lokaler, regionaler und nationaler Ebene möchten wir gerne im Rahmen des neuen Twinning-Projekts mit Israel einbringen.“

Mit dem Projekt, das 2013 starten wird, soll das israelische Landwirtschaftsministerium bei der Entwicklung neuer Strategien für den Agrotourismus und für die Verbesserung der ländlichen Infrastruktur unterstützt werden. Die israelische Landwirtschaft ist durch gemeinschaftliche Kooperativen wie Kibbutze charakterisiert und hoch produktiv. Mit dem Ausbau des Angebots für den Urlaub auf dem Lande sollen zusätzliche Arbeitsplätze geschaffen werden.

Sowohl das italienische Landwirtschaftsministerium als auch das Bundeslandwirtschaftsministerium werden Experten vor Ort entsenden. Eingebunden werden zudem Kurzzeitexperten, unter anderem aus Bayern zum Thema „Urlaub auf dem Bauerhof“, die in Einsätzen von drei bis fünf Tagen ihr Wissen und ihre Erfahrungen den israelischen Kollegen vermitteln.

Hintergrund: Was ist Twinning?

Im Rahmen von Twinning-Projekten (Behördenpartnerschaften) werden Experten aus den Dienststellen des Bundes und der Länder für bis zu zwei Jahre in Partnerländer entsandt, um gemeinsam mit den lokalen Bediensteten Projekte wie den Aufbau einer Behörde oder die Vorbereitung eines Gesetzes bzw. einer Strategie durchzuführen. Im Rahmen der EU-Nachbarschaftspolitik wurde 2003 das Instrument Twinning, das ursprünglich für die Heranführung der EU-Beitrittskandidaten an das EU-Recht geschaffen wurde, auf die neuen Nachbarn der EU, darunter auch Israel und weitere Mittelmeer-Anrainer, zur Förderung des Auf- und Ausbaus institutioneller Strukturen ausgeweitet.

Aktuelle Informationen zu den laufenden Twinning-Projekten finden Sie unter:

www.bmelv.de/twinning